

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

**RS OGH 2000/5/3 130s20/00,
130s38/00, 130s54/02, 150s44/03,
110s23/06a, 130s101/11v,
110s167/13p**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 03.05.2000

Norm

StPO §152

Rechtssatz

Erst dann, wenn im Verfahren die Sachverhaltsgrundlage für ein Entschlagungsrecht offenbar wird, ist der Untersuchungsrichter verpflichtet, den Zeugen auf dieses Recht hinzuweisen. Bis zu diesem Zeitpunkt kommt ein Verfahrensmangel von vornherein nicht in Betracht.

Entscheidungstexte

- 13 Os 20/00
Entscheidungstext OGH 03.05.2000 13 Os 20/00
- 13 Os 38/00
Entscheidungstext OGH 28.06.2000 13 Os 38/00
Auch; Beisatz: Ein Entschlagungsrecht nach § 152 StPO entsteht, wenn im Verfahren eine für die (rechtliche) Annahme des jeweiligen Entschlagungsgrundes hinreichende Sachverhaltsgrundlage offenbar wird. (T1)
- 13 Os 54/02
Entscheidungstext OGH 26.06.2002 13 Os 54/02
Auch
- 15 Os 44/03
Entscheidungstext OGH 10.04.2003 15 Os 44/03
Vgl auch
- 11 Os 23/06a
Entscheidungstext OGH 01.04.2008 11 Os 23/06a
Auch
- 13 Os 101/11v
Entscheidungstext OGH 13.10.2011 13 Os 101/11v
Auch
- 11 Os 167/13p
Entscheidungstext OGH 14.01.2014 11 Os 167/13p

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2000:RS0113610

Im RIS seit

02.06.2000

Zuletzt aktualisiert am

12.02.2014

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at